

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 42 (1969)
Heft: 2

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Fourier Schmutz Ernst, Bellevuestrasse 124, 3028 Spiegel bei Bern
☎ Privat 031 / 53 51 74 Geschäft 031 / 22 15 11
Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Sulzberger Edgar, Wylstr. 9, 3000 Bern
☎ Privat 031 / 41 82 33 Geschäft 031 / 42 23 15



Zentralvorstand

Wir bitten die Sektionsvorstände Art. 12 der Statuten zu beachten:

«Anträge der Sektionen zuhanden der Delegiertenversammlung sind dem Zentralvorstand bis spätestens Ende Februar schriftlich einzureichen. Über später eingehende Anträge kann an der nächsten Delegiertenversammlung nicht abgestimmt werden.»

Sektion Aargau

Präsident Fourier Basler Hugo, Gemeindeverwalter, 5400 Ennetbaden. ☎ P 056 / 2 26 82 G 056 / 2 67 53
1. Techn. Leiter Oblt. Qm. Heuberger Heinz, im Fahr 126, 5412 Gebenstorf. ☎ P 056 / 41 33 18 G 056 / 45 27 74
Techn. Mitglieder Fourier Kramer Alex, 5430 Wettingen und Lt. Qm. Schott Alfred, 5443 Niederrohrdorf.

Stammtisch in Aarau	Mittwoch, 26. Februar	Restaurant Affenkasten
Stammtisch in Wettingen	Freitag, 28. Februar	Hotel Zwysighof
Stammtisch in Brugg	Mittwoch, 26. Februar	Hotel Rotes Haus
Stammtisch in Frick	Freitag, 28. Februar	Restaurant Rebstock
Stammtisch in Lenzburg	Freitag, 28. Februar	Restaurant Ochsen
Stammtisch in Zofingen	Freitag, 28. Februar	Restaurant Schützenstube

Gratulation: Unser Ehrenmitglied und ehemaliger technischer Leiter, Oblt. Qm. Rüegg Theo, ist zum Hauptmann befördert worden. Ebenso wurde unser gegenwärtiger technischer Leiter, Lt. Qm. Heuberger Heinz, zum Oberleutnant ernannt.

Die Sektion Aargau des Schweizerischen Fourierverbandes gratuliert zu diesen Beförderungen recht herzlich.

- Bezüglich der Generalversammlung verweisen wir auf das Zirkular.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Hochstrasser Hanspeter, Greifengasse 1, 4058 Basel. ☎ P 061 / 24 92 71 G 061 / 23 98 40
Techn. Leiter Oblt. Schärer Felix, Erlenstrasse 36, 4106 Therwil. ☎ P 061 / 73 27 93 G 061 / 32 50 51

Stammtisch in Basel jeden Mittwoch, Restaurant Schuhmachernunft, Hutgasse 6.

- *Samstag, 15. Februar: Besichtigung von Grossküchen.* Wir besuchen die Küchen des Bürgerspitals und des Felix-Platter-Spitals. Besammlung um 14.15 Uhr beim Bürgerspital, Eingang Schanzenstrasse (siehe auch Einladungskarte).

- *Generalversammlung 1969.* Die 49. ordentliche Generalversammlung unserer Sektion findet turnusgemäss auf der Landschaft statt. Als Tagungsort wurde *Therwil*, die aufstrebende Gemeinde im Leimental, auserkoren. In Anbetracht dessen, dass der Februar reichlich mit Faschnachtsanlässen dotiert ist, hat der Vorstand den *8. März* zum Tag der Rechenschaftsablage gewählt. Weitere Einzelheiten sind der Einladung zu entnehmen. Wir hoffen, dass ihr unsere Mitglieder in grosser Zahl Folge leisten werden.

Es sei noch in Erinnerung gerufen, dass Anträge zuhanden der Generalversammlung gemäss § 4 der Statuten spätestens 14 Tage vorher im Besitz des Präsidenten sein müssen.

● *Funkausbildung.* Es ist vorgesehen, unseren Mitgliedern im Rahmen des Tätigkeitsprogramms für das erste Semester 1969, Gelegenheit zu geben, sich Kenntnisse in der Übermittlung anzueignen. Für die theoretische Einführung wurde der Abend des 23. April gewählt, währenddem eine Feldübung zur praktischen Erprobung des Gelernten mit SE-209 für den Nachmittag des 17. Mai vorgeschlagen wird. Als Referent und Instruktor konnte Oblt. Arthur von Arx, Uem. Of., gewonnen werden. Weitere Einzelheiten folgen mit dem Programm und durch Bekanntmachungen an dieser Stelle unseres Fachorgans.

Mutationen. Eintritte: die Fouriere Paul Gilgen, Basel und Kurt Stoll, Rüslikon.

Wir entbieten diesen Kameraden unseren herzlichsten Willkommgruss.

Übertritt zur Sektion Zürich: Four. Zehnder Wolfgang.

Pistolenclub

1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz, Kleinriehenstrasse 59, 4058 Basel. Ø P 061 / 32 78 03 G 061 / 23 58 60

● *Schiessprogramm 1969.*

1. Übung: Samstag, den 8. März, 14 – 17 Uhr, Stand Allschwilerweiher, freiwillige Übung.
2. Übung: Samstag, den 29. März, 8 – 11 Uhr, Stand Allschwilerweiher, freiwillige Übung.
3. Übung: Samstag, den 26. April, 8 – 11 Uhr, Stand Allschwilerweiher, freiwillige Übung.

Die Schiesskommission wünscht allen Schützen «Gut Schuss» und hofft auf regen Besuch bereits schon an den ersten Übungen. Das Schiessprogramm wird im Verlaufe des Monats Februar den Mitgliedern zugestellt.

Sektion Bern

Präsident Fourier Wenger Hans, Holligenstrasse 43, 3000 Bern.

Ø P 031 / 25 85 66 G 031 / 62 24 44

1. Techn. Leiter Hptm. Bucher Hans, Rosenmattstrasse 13, 3250 Lyss.

Ø P 032 / 84 40 38 G 032 / 84 23 15

2. Techn. Leiter Hptm. Schönholzer Heinz, Hortinweg 10, 3600 Thun.

Ø P 033 / 3 47 89 G 033 / 2 11 05

Ortsgruppen Oberland Fourier von Gunten Edy Bürglenstrasse 35 3600 Thun Ø P 033 / 3 33 69
Seeland Fourier Sieber Hansruedi Aegertenstrasse 5 2500 Biel / Bienne Ø P 032 / 3 93 92

● *Vortragsabend.* Wie bereits in der letzten Nummer angekündigt, findet am 24. Februar im Restaurant Warteck an der Freiestrasse in Bern ein Vortragsabend statt, mit dem interessanten und aktuellen Thema: Die Versorgung unseres Landes in Kriegszeiten. Wir bitten unsere Mitglieder, die Bemühungen der hellgrünen Verbände zu unterstützen und mit einem Grossaufmarsch zu belohnen. Der Beginn des Vortrages ist auf 20 Uhr festgelegt worden.

● *Hauptversammlung 1969.* Die Vorbereitungen für die am 29. März in Thun zur Durchführung gelangende Hauptversammlung sind in vollem Gang. Die Kameraden der Ortsgruppe Oberland werden alles daran setzen, damit der Anlass zur vollen Zufriedenheit abgewickelt werden kann. Die Organisatoren und der Vorstand hoffen, dass viele Kameraden dieses Datum bereits reserviert haben, um mit ihrer Teilnahme die Verbundenheit zum Fourierverband zu bekunden. Die Einladungskarten mit allen näheren Details werden den Mitgliedern persönlich zugestellt.

● *Voranzeige.* Auf Vorschlag der Sektion Bern der SOGV werden die Mitglieder der hellgrünen Verbände von Bern zum Besuch des Ns. Bat. 3 während des nächsten WK eingeladen. Dieser Besuch, der vom Kdt. F Div. 3, Oberstdivisionär Mosimann, unterstützt wird, findet am Freitag, dem 25. April, um 19 Uhr, an einem noch festzulegenden Ort statt. Die notwendigen Einzelheiten betreffend Treffpunkt und Fahrt werden so bald als möglich mitgeteilt.

Wandhänger bringen Ordnung in Ein- und Ausgänge Ihres Bureaus

im Format A 4 oder A 5 zu je 5 Fächern

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — Ø 041 / 83 61 06

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule III/68: die Fouriere Däppen Urs, Steffisburg – Dreier Martin, Zollikofen – Egli Hermann, Scheunenberg – Fanconi Reto, Allmendingen – Fankhauser Christian, Savigny – Fellmann Max, Bern – Gerber Andreas, Oberburg – Grossenbacher Urs, Gasel – Grunder Ulrich, Köniz – Haueter Hanspeter, Bern – Homberger Robert, Bern – Junker Max, Bern – Klopfenstein Hans, Thun – Koller Josef, Herzogenbuchsee – Kolly Alfons, St. Silvester – Lauper Hans, Jegenstorf – Lehmann Walter, Bern – Leuenberger Kurt, Matten bei Interlaken – Marti Peter, Huttwil – Mühlematter Rudolf, Faulensee – Müller Christian, Matten bei Interlaken – Müller Erwin, Visp – Pfister Walter, Biel – Rentsch Heinz, Münchenbuchsee – Reinhard Erich, Flamatt – Riesen Paul, Bern – Salzmann Bruno, Köniz – Schär Peter, Langnau im Emmental – Schütz René, Ostermundigen – Stoffel Peter, Bern – Trachsel Jörg, Spiez.

Sonstige Eintritte: die Fouriere Clalüna Reto, Burgdorf – Mühlemann Jakob, Bern – Raemy Gilbert, Bern.

Austritte: die Fouriere Bachofner Heinz, Krauchthal – Müller Paul, Bern (gestorben) – Spieler Kurt, Steffisburg – Schindler Alfred, Ostermundigen – Fuchser Hans, Liebefeld – HD-Rf. Raaflaub Ulrich, Bern.

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, «Sunnehei», 3032 Hinterkappelen.

☎ P 031 / 55 44 08 G 031 / 64 43 75

● Das HV-Schiessen findet Samstag, den 29. März in Thun statt. Eine Übung wird Samstag, den 22. März, ab 14 Uhr, in Riedbach abgehalten.

Das Amtsverbandschiessen Bern-Land ist zur Zeit noch nicht bestimmt, doch könnte es am 15. oder 22. März stattfinden. Eventuell wäre auch eine Übung Samstag, den 15. März möglich. Genaueres wird auf dem Zirkularweg mitgeteilt.

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Peder Claus, Tittwiesenstrasse 60, 7000 Chur.
Techn. Leiter Oblf. Carnot G., Hauptstrasse 1, 7013 Domat/Ems.

☎ P 081 / 24 19 41 G 081 / 22 09 21

☎ P 081 / 36 14 14 G 13 oder 081 / 21 21 21

● *Arbeitsprogramm 1969.*

- | | |
|--------------|--|
| 1. März | in Chur, Samstagnachmittag. Generalversammlung und Pistolenschiessen. Persönliche Einladung folgt. |
| Juni | Felddienstübung |
| Mitte August | WK-Vorbereitung für Landwehr |
| September | Gebirgsübung |

Infolge Schneemangel konnte der *Skikurs* Obersaxen vom Dezember 1968 nicht durchgeführt werden. Der Vorstand wird anlässlich der GV 1969 prüfen, ob das Interesse für einen Frühjahrs-Skitag vorhanden ist und je nach Resultat eine diesbezügliche Veranstaltung organisieren. Es würde uns freuen, wenn Sie sich jetzt schon dazu äussern würden. Wir erwarten gerne Ihren Bericht.

Absenden Pistolenschiessen und Familienabend Dezember 1968. Diese Veranstaltung bildete den Abschluss unseres Jahresprogrammes 1968. Es freut uns, dass wir Ihnen darüber einen Bericht von Kamerad F. Andres unterbreiten können. Als Schützenmeister bietet er uns allen die Gelegenheit, nach einem seriösen Sommerschiesstraining, einem geselligen Schlussabend beizuwohnen. Es ist zu hoffen, dass durch diese Berichterstattung, die einen interessanten Einblick in unsere Schiesstätigkeit gibt, noch weitere Kameraden sich entschliessen können auch mit dabei zu sein. Mit einem «Gut Schuss fürs 1969» geben wir das Wort Fourier Fritz Andres.

Am traditionellen Endschiessen beteiligten sich 16 Kameraden. Es wurde auf der städtischen Schiessanlage Rossboden in Chur durchgeführt.

Es waren zwei Programme zu schiessen. So 3 Schüsse auf eine P 50-Scheibe (50 cm in 50 Kreise eingeteilt). Es zählte zur Rangierung der beste Schuss, bei Gleichheit entschied der nächstfolgende Treffer. Die zweite Scheibe galt als Jux-Scheibe. Eine «Diva» wurde nach Fleischwerten (siehe Fourieranleitung) eingeteilt. Auch hier waren 3 Schüsse anzubringen, wobei für die Rangierung das Total dieser zählte. Bei Gleichheit entschied das nächsthöhere Doppel. Als Novum waren rings um die Figur Etiketten von verschiedenen Lieferantefirmen angebracht, welche sich verpflichteten, für jeden Treffer in eine ihrer Etiketten eine kleine Naturalgabe zu spenden (Wein, Schokolade, Salami, Bier). Die gelösten Nachdoppel vermochten zu zeigen, dass diese Scheibe Anklang fand.

Am 1. Dezember-Samstag fand sodann im Hotel Duc-du-Rohan in Chur ein Familienabend mit Absenden für die Teilnehmer am Endschiessen statt. 12 Paare und 3 «Einsame». Sie sollten es jedoch nicht lange bleiben. Alle fanden sich zum Nachtessen in der festlich geschmückten Rotisserie ein. Zum Absenden wechselte man in die Kegelbahn, wo unser Schützenmeister einen reichhaltigen Gabentisch bereit hielt. Alles war gespannt auf die erreichten Ränge, wurden die Resultate doch «geheim» gehalten.

Glück-Scheibe (50 cm in 50 Kreise) 1. Rang Four. F. Andres 48 Punkte; 2. Lt. Ch. Clement 47; 3. Four. W. Meier 46.

Jux-Scheibe 1. Rang Four. F. Andres 29 / 28 Punkte; 2. Four. W. Meier 29 / 18; 3. Four. Cathomas 27.

Den dem Absenden folgenden Unterhaltungsteil bestritt Four. Andres im Stile eines Kulenkampff. Sämtliche Paare starteten zu einem unterhaltsamen Wettstreit, mit Kegeln, Seilspringen, Luftpistolenschiessen, Schlauchaufpumpen, Raten usw. Nach jedem Durchgang schied die Hälfte der Paare aus, jedoch nicht, ohne einen kleinen Preis zu erhalten. Das Siegerpaar hiess schlussendlich Frau und Four. Cl. Peder.

Der Wettstreit wurde aufgelockert durch musikalische Einlagen, sowie der Filmprämie, Fouriertage Luzern, beides durch Four. Edi Nauser arrangiert.

Die Stunden vergingen im Fluge und bald einmal musste der Heimweg — über Umwege — angetreten werden. Wir freuen uns auf das nächste Endschiessen und hoffen, dass auch dasselbe wieder mit einem so prächtigen Abend abgeschlossen werde.

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Bürge Jakob, Romanshornstr. 25, 9302 Kronbühl. ☎ P 071 / 25 64 04 G 071 / 97 11 70
 1. Techn. Leiter Hptm. Frisch A., Eckwiesenstrasse 15, 8408 Winterthur. ☎ P 052 / 25 45 05 G 052 / 23 30 31 int. 17
 2. Techn. Leiter Hptm. Kuster H. R., St. Georgenstr. 166, 9011 St. Gallen. ☎ P 071 / 22 71 32 G 071 / 23 17 71

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Elmiger Theo	Grünaustrasse 25	9000 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Schulstrasse 3	9403 Goldach
	Frauenfeld	Fourier Schmid Alexander	Tannenstrasse 29	8500 Frauenfeld
	Oberland	Fourier Eggenberger Burkhard	Sporgasse	9472 Grabs
	Toggenburg	Fourier Graber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Wirth Heinrich	Asterweg 4	9240 Uzwil
	Glarus	Fourier Lütschg Jakob	Unterbach	8867 Niederurnen
	Oberthurgau	Fourier Seitz Alfred	Berglistrasse 4	9320 Arbon
	See / Gaster	Fourier Gerzner Willy	Greithstrasse 29	8640 Rapperswil

● Der Vorstand unserer Sektion traf sich am 11. Januar in Rorschach zur vierten Sitzung in der laufenden Amtsperiode. Es kam die *Generalversammlung* zur Sprache, welche am 1. März in Rorschach abgehalten wird.

● Am 15. März findet in Malbun FL ein durch die Ortsgruppe Oberland organisierter *Skitag* statt, mit Slalomkonkurrenz um den letztes Jahr von der Ortsgruppe gestifteten Wanderpreis. Anmeldungen sind an die Ortsgruppenleiter zu richten. Die Ortsgruppe Oberland wird sich freuen, wenn eine grosse Anzahl Kameraden — auch Familienmitglieder sind willkommen — an diesem Anlass teilnehmen wird.

Ortsgruppe Oberland

Die erste Zusammenkunft des Jahres hielten wir am 15. Januar im Restaurant Schneggen in Buchs ab. Der Obmann konnte eine stattliche Zahl von Kameraden zu einem *Theorieabend* begrüßen. Er gratulierte vorerst unserem technischen Leiter, Fritz Schmuki, recht herzlich zur Beförderung zum Oblt. Im weiteren wurde die Jahresrechnung 1968 gutgeheissen und verdankt. Nun versuchte der technische Leiter uns an Hand von Aufzeichnungen mit dem Nährstoff «Fleisch» vertraut zu machen. Zur Auflockerung zeigte er uns ebenfalls einige Stücke dieses wertvollen Nahrungsmittels.

Nach Schluss des offiziellen Teils konnten sich die «hungrigen Seelen» an einem sehr gut zubereiteten Pot-au-feu laben.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Jenzer Heinz, Fliederweg 8, 4562 Biberist. \emptyset P 065 / 4 76 29 G 031 / 22 40 51
Techn. Leiter Oblt. Zimmermann Joseph, Grederstrasse 16c, 4512 Bellach. \emptyset G 065 / 2 81 81
Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.
Turnen: jeweils Dienstag in der Turnhalle des Weststadtschulhauses Solothurn



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6900 Lugano, conto chèques postali 69 - 818
Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso. \emptyset 091 / 3 25 76
Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Maggiore Pianca Fausto / I. Ten. Buzzini Eliseo
Membro CC furiere Keller Oscar. \emptyset ufficio 092 / 5 32 94, solo giorni feriali ore 9.00 — 10.00

Gruppo Bellinzona riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Schmid Peter, Seefeldstrasse 5, 6008 Luzern-Seeberg. \emptyset P 041 / 23 95 19 G 041 / 22 23 22
Techn. Leiter Hptm. Troxler Erwin, Gemeindeganzlei, 6023 Rothenburg. \emptyset P 041 / 5 63 60 G 041 / 5 66 77
Stamm: Dienstag, 4. März, 20.15 Uhr, im Hotel De la Tour-Mostrose, am Rathausquai, (1. Stock), Luzern.

● Die 50. ordentliche Generalversammlung wird am 15. März in Luzern stattfinden. Die Einladungen mit dem Tagungsprogramm und der Traktandenliste werden auf dem Zirkularwege zugestellt. Der Vorstand und das kleine Organisationskomitee sorgen wiederum für den traditionellen Rahmen dieses Anlasses, und wir hoffen, zur 50. GV besonders viele Kameraden begrüßen zu dürfen. Sicherlich wird im zweiten Teil auch die Pflege der Kameradschaft nicht zu kurz kommen.

Orientierungshalber sei erwähnt, dass das 50jährige Bestehen unserer Sektion auf ein späteres Datum fallen wird. Es ist dafür, das heisst auf Herbst 1970, eine ganz spezielle Veranstaltung vorgesehen.

Matrizen — Flüssigkeit — Papier alles für Ihren Umdrucker vom

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — \emptyset 041 / 83 61 06

Sektion Zürich

Präsident Fourier Koch Heinrich, Grubenstieg 7, 8200 Schaffhausen. Ø P 053 / 5 94 80 G 053 / 5 36 44
1. Techn. Leiter Hptm. Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur. Ø P 052 / 23 65 63 G 051 / 29 50 11
2. Techn. Leiter Lt. Rüschi Kaspar, Ankerstrasse 4, 8400 Winterthur. Ø P 052 / 23 86 75 G 052 / 22 66 11
Auskunftsdienst Hptm. Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur. Ø P 052 / 23 65 63

Stammtisch in Zürich am 1. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Braustube Hürlimann, Bahnhofplatz
Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

- *Generalversammlung* am 1. März im Stadthof 11, Zürich-Oerlikon. Die persönliche Einladung folgt.
- *Mitgliederbeiträge*. Sie müssen verschiedener Umstände wegen künftig per Nachnahme erhoben werden. Wir bitten deshalb, mit der Bezahlung des Beitrages für 1969 zuzuwarten.
- *Stammtisch*. Wir machen alle Kameraden darauf aufmerksam, dass der Stammtisch ins zentral gelegene Restaurant Braustube Hürlimann verlegt wurde. Wir treffen uns dort jeweils am 1. Donnerstag des Monats.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule III / 68: die Fouriere Akeret Walter, Winterthur – Amsler Peter, Langnau am Albis – Frank Andreas, Zürich – Götz Heinz, Zürich – Heller Heini, Fischenthal – Hotz Robert, Bubikon – Jenzer Fritz, Zürich – Locher Heinz, Zürich – Polenz Peter, Zürich – Ringli Rudolf, Dietikon – Rubli Uli, Dachsen – Ruprecht Fred, Winterthur – Schäpper Jakob, Glattbrugg – Surber Paul, Oberweningen – Zoller Jacques, Minusio.

Austritte: Hptm. Qm. Ganz Paul, Bassersdorf – Hptm. Qm. Willig Renato, Lugano – die Fouriere Albrecht Ernst, Zürich – Gloor Walter, Zürich – Haller Rudolf, Zürich – Koch Otto, Zürich – Mailänder Werner, Oberengstringen – Oberle Hugo, Zürich – Siegrist Markus, Winterthur – Schmidt Karl, Oberstammheim und Rf. Urech Hans, Schaffhausen, alle gemäss Artikel 9 der Statuten – die Fouriere Brunner Werner, Geroldswil und Zbinden Alfred, Brünieried, Ausland. Die neuen Kameraden heissen wir in unserem Kreise freundlich willkommen, den austretenden Kameraden danken wir für Ihre Treue zu unserem Verband.

Pistolensektion

Obmann Fourier Werren Rudolf, Schwarzenbachweg 21, 8049 Zürich. Ø P 051 / 56 84 63

Obschon wir dem Kalender nach noch tief im Winter stehen, darf doch nicht vergessen werden, dass die kommende Schießsaison schon bald beginnt. 1969 ist ja das Jahr des Eidgenössischen Schützenfestes, in dem sicher jeder von uns seinen Ehrgeiz darin sieht, im Juli in Thun möglichst gut abzuschneiden. Es ist die Ehrenpflicht eines jeden zünftigen PSSlers, sich so auf das eidgenössische Kräftermessen vorzubereiten, dass die in den vergangenen Jahren erzielten glanzvollen Resultate einen krönenden Höhepunkt finden. Das wird nicht leicht sein und bestimmt von jedem von uns gewisse Anstrengungen erfordern.

Zwei Dinge sind es besonders, die uns im gegenwärtigen Zeitpunkt beschäftigen sollten: Erstens die körperliche Fitness, ohne die niemals Spitzenergebnisse möglich sind und zweitens die Vorbereitung der Waffe auf die Schießsaison. Sicher sind wir uns alle einig, dass nur ein einigermaßen trainierter Körper in der Lage ist, längerdauerndes Schiessen ohne entsprechenden Leistungsabfall durchzustehen. Dabei steht das allgemeine körperliche Training im Vordergrund unter spezieller Berücksichtigung der beim Schiessen stärker beanspruchten Organe und Körperteile. Speziell sei erwähnt: Stärkung von Armen, Schultergürtel und Nacken durch Hantelheben links und rechts, Springseil, Übungen mit dem Deuserband (endloses, breites Gummiband), allgemeine Bodenübungen, sowie Skilanglauf und Schwimmen, letztere beiden auch als Atemtraining. Überhaupt ist dem allgemeinen tiefen Durchatmen (bewusst) grosse Beachtung zu schenken, insbesondere morgens und abends bei geöffnetem Fenster, wie auch auf Wanderungen und Spaziergängen. Bei Sehstörungen u. ä. ist beizeiten der Augenarzt aufzusuchen.

Waffe: Jetzt ist die letzte Gelegenheit die persönliche Waffe auf allfällige Schäden prüfen zu lassen und Ersatzteile zu beschaffen (bei der Parabellum oft sehr langwierig) und so instand zu setzen, dass wir uns bei Saisonbeginn voll auf die Funktionssicherheit verlassen können und damit Vertrauen haben.